

## Hinweise des Jobcenters bei anfallenden Transportkosten

Dieser Hinweis soll allen Leistungsberechtigten eine Orientierung vermitteln, die innerhalb Dortmunds oder aber in eine andere Stadt verziehen möchten und bereits eine Zustimmung zum Umzug vom Jobcenter erhalten haben.

Sofern der vom Jobcenter zuvor zugesicherte Umzug in Eigenhilfe mit Freunden, Verwandten oder Bekannten durchgeführt wird und für den Transport des Hausrats ein Leihwagen benötigt wird, sollten Sie die weiteren Hinweise aufmerksam lesen.

Unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit können vom Jobcenter Dortmund Leistungen gewährt werden für

- die finanziellen Aufwendungen eines Mietwagens inkl. Benzin sowie einer erforderlichen Winterbereifung der Jahreszeit entsprechend und
- Versicherungskosten.

Zur Sicherstellung eines optimalen Versicherungsschutzes ist das Jobcenter bereit, **auch die Kosten für eine Vollkaskoversicherung ohne Selbstbeteiligung zu übernehmen**. Rein vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass bei Abschluss eines anderen Versicherungstarifes mit Selbstbeteiligung das Jobcenter im Schadensfall diese Kosten nicht übernehmen wird.

Bei einem geplanten Umzug mit einem Leihwagen ist insofern mit den Anbietern zu klären,

- welche Kosten für den benötigten Fahrzeugtyp an dem gewünschten Umzugstag (Wochentag) anfallen und
- ob der Abschluss einer Vollkaskoversicherung ohne eine Selbstbeteiligung tatsächlich möglich ist.

Insofern ist es erforderlich, dass Sie zwei Kostenvoranschläge von unterschiedlichen Anbietern beim Jobcenter einreichen.

**Die in Dortmund und Umgebung ansässigen Anbieter von Transportfahrzeugen können Sie aus dem Branchenverzeichnis bzw. Internetforen / Tageszeitung entnehmen.**

Weitere zusätzliche Informationen zu den übernahmefähigen Kosten eines Leihwagens erhalten Sie von Ihrem Leistungsteam im Jobcenter.